

Sharing is Caring – Daten veröffentlichen mit der passenden Lizenz

Dzaneta Kaunaite
Dr. Fabian Schmitt
Universitätsbibliothek



Alle Inhalte dieser Präsentation stehen
unter der Lizenz CC BY 4.0 International

Leitfragen & Ziel des Coffee Talks

1. Warum sind offene Lizenzen wichtig und welche Vorteile ergeben sich aus ihnen?
2. Was gilt es vor der Vergabe offener Lizenzen zu berücksichtigen?
3. Welche Lizenzen werden von Forschungsförderern empfohlen und eignen sich für Ihre Daten?



Am Ende des Coffee Talks...

- ... kennen Sie die Gründe für die Lizenzvergabe
- ... können Sie Hindernisse bei der Vergabe offener Lizenzen identifizieren
- ... wissen Sie, welche Empfehlungen es seitens der Forschungsförderer und der Universität Greifswald gibt
- ... sind Sie mit den Creative-Commons-Lizenzmodellen vertraut
- ... finden Sie durch praktische Tools die passende Lizenz

Grundlegende Definition



Offene- / Freie- / Open-Content-Lizenzen

„Freie Lizenzen wurden entwickelt, um die Nutzung von urheberrechtlich geschützten Werken zu vereinfachen. [...] Eine freie Lizenz ist eine Art generalisierte Erlaubniserklärung, mit der der Urheber dem Nutzer mitteilt: „Unter folgenden Bedingungen kannst du mein Werk in einer bestimmten Art nutzen““
(Bertelsmann Stiftung 2017 S.7)

Vorteile der Lizenzvergabe

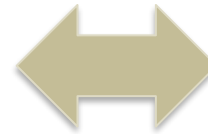


Vorteile für die Forschenden

Nachkommen der Verpflichtung zur Veröffentlichung von Forschungsergebnissen nach der Satzung zur gwP

Rechtssicherheit — Daten werden unter Ihren Bedingungen genutzt

Sichtbarkeit der eigenen Forschung



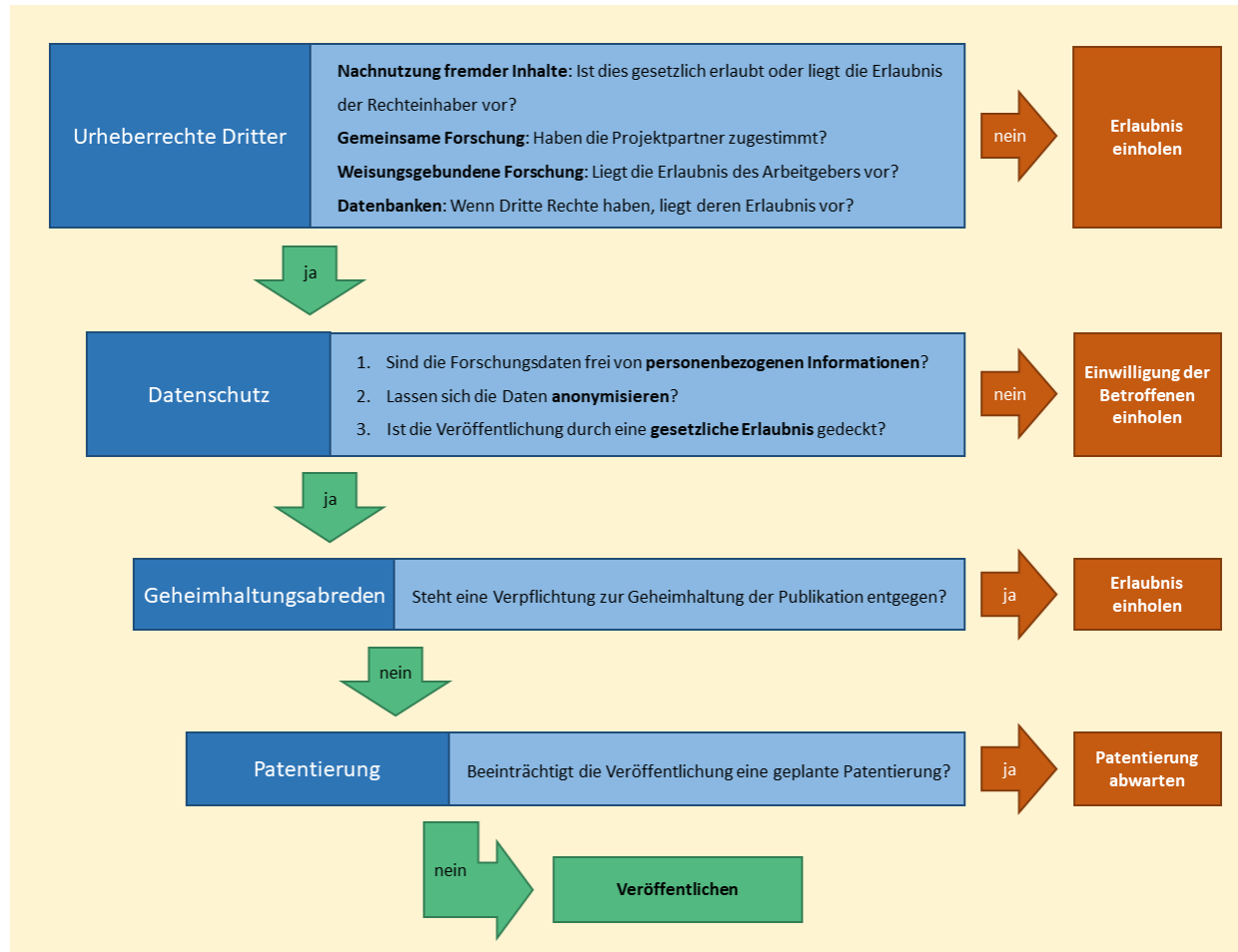
Vorteile für die wissenschaftliche Gemeinschaft

Effiziente Ressourcennutzung durch Vermeidung doppelter Erhebung

Rechtssicherheit bei der Nachnutzung

Förderung von Transparenz und Reproduzierbarkeit

Hindernisse für die Veröffentlichung



Quelle: P. Brettschneider/forschungsdaten.info

Vorgaben und Empfehlungen der Universität Greifswald



Satzung zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis an der Universität Greifswald

§ 14 Öffentlicher Zugang zu Forschungsergebnissen

Abs. (3): „Werden Ergebnisse öffentlich zugänglich gemacht, werden sie vollständig und nachvollziehbar beschrieben. Hierzu gehört es auch, die den Ergebnissen zugrundeliegenden Forschungsdaten, Materialien und Informationen, die angewandten Methoden und eingesetzte Software verfügbar zu machen, soweit dies möglich und zumutbar ist. Dies geschieht nach den sog. FAIR-Prinzipien: Findable, Accessible, Interoperable, Re-Usable. Ausnahmen sind im Kontext von Patentanmeldungen statthaft.“

Forschungsdatenleitlinie der Universität Greifswald (2023)

Umgang mit Forschungsdaten:

[...] „Um eine Nachnutzung zu ermöglichen, sollen Forschungsdaten im Falle einer Veröffentlichung mit einer Lizenz versehen werden. Die Vergabe einer Lizenz sollte so offen wie möglich sein, jedoch nur so restriktiv, wie unbedingt erforderlich. Dazu eignen sich beispielsweise Creative Commons (CC) Lizenzen.“

Vorgaben und Empfehlungen der Forschungsförderer



DFG — „[Apell zur Nutzung offener Lizenzen in der Wissenschaft](#)“ (2014)

„Offene Lizenzen sind ein elementarer Standard, der eine wissenschaftskonforme Nachnutzung wissenschaftlicher Produkte erleichtert. Mit der offenen Bereitstellung von Forschungsergebnissen werden deren Sichtbarkeit, Nachnutzbarkeit, schnelle Verbreitung und somit Innovation befördert. Offene Lizenzen erleichtern zudem die Umsetzung der Prinzipien guter wissenschaftlicher Praxis.

Die deutschen Wissenschaftsorganisationen halten daher standardisierte offene Lizenzen für ein ideales Werkzeug, um im Sinne der Berliner Erklärung von 2003 die möglichst umfassende Nutzung wissenschaftlicher Inhalte rechtsverbindlich abzusichern.“

- Empfehlung zur Nutzung von CC BY und CC0 Lizenzen

Vorgaben und Empfehlungen der Forschungsförderer

Horizon Europe — „[Grant Agreement for the Horizon Europe Programme](#)“ (2024)



Anhang 5 der Musterfinanzhilfevereinbarung (Zusatz zu Artikel 17)

„The beneficiaries must manage the digital research data generated in the action (‘data’) responsibly, in line with the FAIR principles and by taking all of the following actions:

- As soon as possible and within the deadlines set out in the DMP, ensure open access — via the repository — to the deposited data, under the latest available version of the Creative Commons Attribution International Public License (CC BY) or Creative Commons Public Domain Dedication (CC 0) or a licence/dedication with equivalent rights, following the principle ‘as open as possible as closed as necessary’, unless providing open access would in particular:
 - be against the beneficiary’s legitimate interests, including regarding commercial exploitation, or
 - be contrary to any other constraints, in particular the EU competitive interests or the beneficiary’s obligations under this Agreement; if open access is not provided (to some or all data), this must be justified in the DM“



Creative-Commons-Lizenzmodule



- Standardisierte Nutzungsverträge, die urheberrechtlich geschützte Inhalte der Allgemeinheit kostenlos zur Verfügung stellen.
- Sowohl für Text- als auch Datenpublikationen geeignet.



BY – Namensnennung / Attribution: Name des ursprünglichen Urhebers nennen und soweit technisch möglich Hyperlink auf das Ursprungsmaterial sowie die CC-Lizenz setzen.



ND – keine Bearbeitungen / No Derivatives: Das Werk darf zwar bearbeitet / verändert werden, aber die bearbeitete Fassung darf nicht weitergegeben werden.



SA – Weitergabe unter gleichen Bedingungen / Share Alike: Das Werk darf bearbeitet / verändert werden, aber die Weitergabe ist nur unter derselben Lizenz erlaubt.









NC – nicht-kommerziell / Non-Commercial: Eine Weiterverwendung ist nur für nicht-kommerzielle Zwecke erlaubt.



Wahl der passenden Lizenz



		Dürfen Bearbeitung ihres Werkes geteilt werden?		
		Ja	Nur unter der gleichen Lizenz	nein
Darf Ihr Werk kommerziell genutzt werden?	Ja	<p>CC BY</p> 	<p>CC BY SA</p> 	<p>CC BY ND</p> 
	nein	<p>CC BY NC</p> 	<p>CC BY NC SA</p> 	<p>CC BY NC ND</p> 

Brettschneider 2020/ [Daten lizenzieren \(zenodo.org\)](https://www.zenodo.org)



Takeaways des Coffee Talks



Gründe für die Lizenzvergabe bei Forschungsdaten

- *die Vergabe offener Lizenzen hat Vorteile für Sie als Forschende sowie für die wissenschaftliche Gemeinschaft: Rechtssicherheit, vollständige Dokumentation von Forschungsergebnissen, Sicherung der Qualität, Vermeidung doppelter Erhebung und Nachnutzung von Daten*

Hindernisse bei der Vergabe offener Lizenzen

- *vor der Veröffentlichung muss sichergestellt werden, dass Urheberrechte, Datenschutzrechte, Geheimhaltungsabreden nicht verletzt werden und ggf. das Patenterteilungsverfahren abgeschlossen ist*

Empfehlungen und Vorgaben der Forschungsförderer und der Universität Greifswald

- Empfehlungen zur Nutzung von CC BY- oder CC0-Lizenzen für die Veröffentlichung von Forschungsdaten werden auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene ausgesprochen

Tools für die Suche der passenden Lizenz

- [Choose a License \(creativecommons.org\)](https://creativecommons.org/licenses/)
- [License Selector \(ufal.github.io\)](https://ufal.github.io/license-selector/)



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Ansprechpersonen an der Universitätsbibliothek	
Dr. Fabian Schmitt	Dzaneta Kaunaite
Referent für Forschungsdatenmanagement und Digital Humanities	Projektmitarbeiterin für Forschungsdatenmanagement
Bereichsbibliothek	Zentrale Universitätsbibliothek
Ernst-Lohmeyer-Platz 4 17489 Greifswald Telefon +49 3834 420 1682	Felix-Hausdorff-Str.10 17489 Greifswald Telefon +49 3834 420 1547
forschungsdaten@uni-greifswald.de	



Weiterführende Literatur



- Bertelsmann Stiftung. 2017. [Freie Lizenzen – einfach erklärt. Ein Leitfaden für die Anwendung freier Lizenzen in der Bertelsmann Stiftung.](#)
- Brettschneider, P., A. Axtmann, E. Böker und D. von Suchodoletz. 2021. Offene Lizenzen für Forschungsdaten. Rechtliche Bewertung und Praxistauglichkeit verbreiteter Lizenzmodelle. O-Bib 8(3). 1-22. <https://doi.org/10.5282/o-bib/5749>.
- Kreutzer, Till, und Henning Lahmann. 2021. Rechtsfragen bei Open Science. Hamburg University Press. <https://doi.org/10.15460/HUP.211>.